

MUSS ich Klassenlehrer werden?

Beitrag von „klöni“ vom 3. Juli 2014 19:27

Friesin wrote:

Zitat

 mein Berufsleben hat doch nicht die Tatsache, dass ich eine Klassenleitung habe

Ich **heirate** die Klasse ja nicht.

Eine Heirat würde ja auch dein Privatleben betreffen und nicht dein Berufsleben.

Zitat

Wenn ich bei so etwas jedesmal groß diskutieren wollte -- neee, das würde meine berufliche Zufriedenheit kaputt machen

Interessant.

DeadPoet schrieb:

Zitat

in diesem Punkt hat mich das aber noch nie gestört, weil ich es - wie gesagt - nie anders kennen gelernt habe.

Das kann ich nachvollziehen. Betriebsblindheit ist bestimmt ein wichtiger Aspekt. Ich persönlich halte den patriarchalisch-autoritären Führungsstil für altmodisch. Damit läuft der Laden zwar und hierarchiebedürftige Menschen werden darin voll aufblühen, aber motivierend wird es v.a. auf jüngere KollegInnen, die in ihrer Schulzeit und mit ihren Eltern mehr diskutieren durften, nicht wirken.

Aspies Fall zeigt auch, was dieser unkooperative Führungsstil auslöst, nämlich den Wunsch, rechtlich dagegen vorzugehen bzw. die Einsicht, dass man nur noch auf diesem Wege Gehör finden kann. Gutes Arbeitsklima ade.